

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Entführung aus dem Serail - Don Mus.Ms. 1390a-d

Mozart, Wolfgang Amadeus

[S.l.], 1785 (1785c)

Pedrillo

urn:nbn:de:bsz:31-102450

Stimmer del. Pedrillo
in der
Beschreibung auf dem Seil.



H. H. H.

Hell

Handwritten musical notation on aged paper, consisting of several lines of notes and rests. The notation is somewhat faint and difficult to read due to the paper's texture and age. It appears to be a single melodic line or a simple harmonic setting.

Handwritten musical notation on the right edge of the page, including staves and notes. Some text is visible, such as "lapp" and "gr".

Pedrillo

Erster Act

² V. Galuppi

3

N^o 1. 2. 3. 4. 5. 6. Tacet

N^o 7. Terzetto mit Bellemont und Osmin.

Gegauß - 22. Jan. 1809
21. -
19. 3. 4. -

caprina volta forte. ^{ia} *By ay ay* *vay wäs ja glada* *mit uns' w' im Zü*

gafu *wag Hou der glüra* *wag Hou der*

glüra *wir gafu für ein* *wir gafu für ein*

wir gafu für ein *glaz foot* *glaz foot*

glaz foot wir gafu für ein *wir gafu für ein wir*

gafu für ein *v. f.*

nach Belmont *das wir ja*

wir gahu siunin ——— : ——— day' wär ja pfada Eij Eij

aj wir gahu siunin ——— : ——— nin ——— : ——— Eij ——— : ——— : ———

Eij day' wär ja pfada. wär ja pfada, mit uns' so iun zw' gahu

wir gahu *i wir gahu*

wir gahu siunin wir gahu siunin wir gahu siunin —

nin ——— : ——— : ——— wir gahu siunin

allö. afax

nin ——— : ——— : ——— glaz foß ÷ ÷ ÷ ÷ glaz

————— : ——— : ——— wir gahu siunin wir ——— : ———

÷ ——— : ——— wir gahu siunin wir gahu siunin ——— : ———

sie ————— glaz fort wit gafe sierein , wit gafe sie
 sie ————— sie wit gafe sierein glaz fort wit gafe sie
 sie ————— glaz ————— wit gafe sierein glaz —————
 ————— wit gafe sierein ————— glaz —————

Ende des ersten actes

sie
 glaz

N^o 8. 9. 10. 11. 12. Tacet.

Zweijter Act

N^o 13. *all^{to}*
con Spirito:

freiß zum brennen freiß zum stoben
 mir ein feiges Trost der sagt mir ein feiges Trost der sagt
 soll ich Zittern soll ich Zagen, nicht meine Leben müßig
 wagen, nicht meine Leben müßig wagen meine ach
 mir ein feiges Trost der sagt mir ein feiges Trost der sagt
 soll ich Zittern soll ich Zagen, nicht meine Leben müßig
 wagen nicht meine Leben müßig wagen meine ach
 mein es sey ja wagt: ach mein, mein mein es sey ja wagt mein

as frey ga wagt, as frey ga wagt, as frey ga - wagt, gewagt ga -
 wagt, gewagt, gewagt — — — mit mir feigt Wolf der
 Zag mit mir feigt Wolf der Zag frey zum
 bausen: frey zum Straite frey frey zum bausen: frey zum
 Straite frey zum bausen frey zum Strai — — — ga
 mit mir feigt Wolf der Zag mit mir feigt Wolf der
 Zag frey zum Straite, frey zum bausen, frey zum Straite

N^o 4 Duetto mit Osmin

all^{ro}
lotta voce

vival bacch^o bacch^o laba, bacch^o
 was ein braver man, *vival* bacch^o bacch^o laba, bacch^o was ein braver
 Man was s^{ich}st das Z^und^{er}n das Z^und^{er}n s^und^{er}n
 s^un^{de}n nicht langa nicht langa ga = fragt nicht langa nicht langa ga =
 fragt
 Es laben die M^ägd^{er}n die
 bloud^{er}n die braun^{er}n die bloud^{er}n die braun^{er}n s^{ie} laben s^{ie} laben s^{ie}
 laben soch s^{ie} laben s^{ie} laben s^{ie} laben soch das s^un^{de}n
 s^und^{er}n
 ach das s^un^{de}n gött^{er} trau^{er}t *vival*

bachsz' bachsz' laba, bachsz' was dau wain asfand. vival bachsz'

bachsz' laba sy labau dia Mädogu dia bloudau dia

braüuan, fia labau soch vival bachsz' vival dar dau wain asfand

vival bachsz' bachsz' laba sy labau dia

Mädogu dia bloudau dia braüuan fia labau soch vival bachsz'

vival dar dau wain asfand, vival bachsz' vival dar dau wain asfand

N. 15. Tacet.

N^o. 16. Quartetto mit Konstanza Plonede und Belmont.

allegro ja noch Funke wir! die 7. m^o.

also bloudeſen laſts' Vorſtanden *allegro*

ist zur flücht' Vorſtanden, im Schlag zwölfa ſind wir da im Schlag zwölfa ſind wir da
2. Ausm. (bl. d. J. d. d.)

Endlich ſehnt die ſoſt' ungs' Form *allegro* ſoll dirich' Fröber *allegro*

Fröber ſie manant *Tutto voce* ſoll dirich' Fröber ſürma - manant *Tutto voce*

Zücker ſind und woua ſaſu wir unſer Leidnu End ſaſu wir

unſer Leidnu End *Tutto voce* Voll gut Zücker ſind und woua ſaſu wir

unſer Leidnu End ſaſu wir unſer Leidnu End ſaſu wir unſer Leidnu

andante

End *Tutto voce* Zing' das' in loaga geſung' zu Vorſtan

Soſt bloudeſen ach! die Leiber bij' die woſt zu Kial

Die fingen an zu singen

wost wost so viel wost
 doch farr of mine
 doch farr of
 mich
 doch farr of mine
 doch farr of mine
 doch farr of
 mich
 sah nicht of mine at wau, sah nicht of mine at
 wau wie man fast glauben kan. sein racht sein racht als farr grobiant,
 sein racht als farr grobiant und bay die exet - ciet ciet - ciet
 bay die grobiant und exet - ciet von woy ein pflaster bay
 also also: *son Antwort singt: fall sich die wangen*
 mich bin ich auf gablant

v. f.

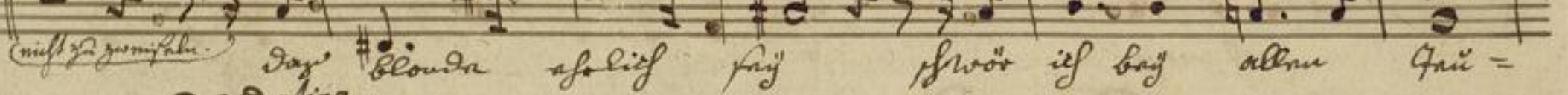
ist die ihm Bepa loben.

1. *Soll sich die wagen*



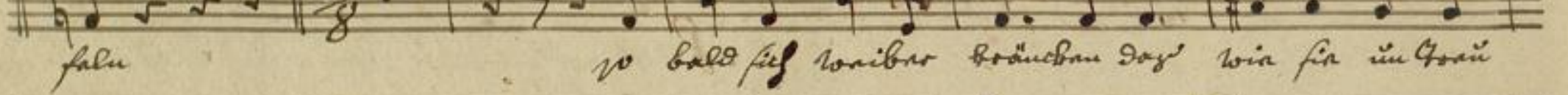
Das blonde aelich frue swor ich bey allem Gueyden

2. *Soll sich die wagen*

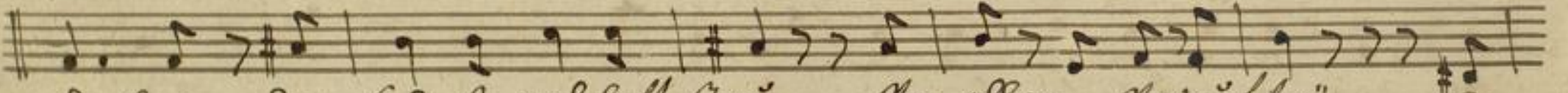


Das blonde aelich frue swor ich bey allem Gueyden

andantino



salu so bald sich waiber brauchen das wie sie in Gueyden



brauchen das sind sie was fast Gueyden. Von allem Vorwurf frue dan

Allegretto



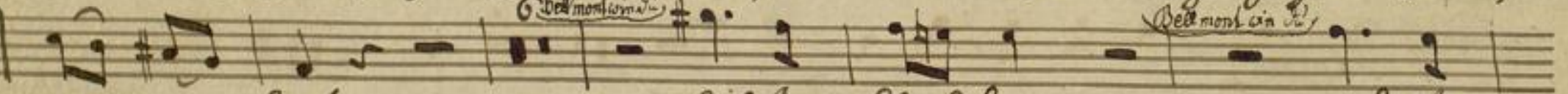
sind sie was fast Gueyden. Von allem Vorwurf frue. Liebste blonde Frau



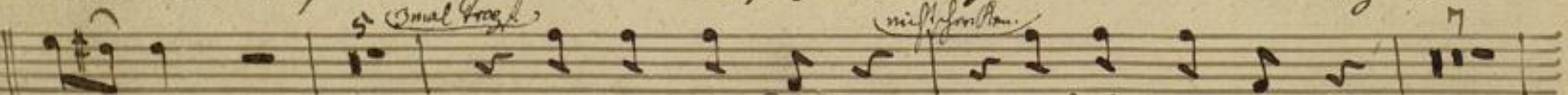
ach das zeise sind ich bei auf dem Gueyden was jetzt als auf

Deh monst ein

Deh monst ein



minnen holt Liebste blonde Frau ach das



zeise Liebste blonde Frau ach das zeise

5. mal frue

nicht frue

mit Harmonica
in Bassin

ach der Zeife isch ba - raun

woll sie frey sein ab - ga - hau woll sie frey sein

ab ga hau

alld: #

v: S:

Empty musical staves with faint notes and markings.

Alto # (12)

ey la - ba die liebe ey laba die liebe mit
 für frey uns Gnuad nichts saß das faino das Bistum fuchst
 an das Bistum fuchst an ey laba die liebe, mit
 für frey uns Gnuad nichts saß das faino das Bistum fuchst an nichts
 saß das faino das Bistum fuchst an nichts
 saß das faino das Bistum fuchst an das Bistum fuchst an
 ey la - ba ey laba die liebe mit
 für frey uns Gnuad nichts saß das faino das Bistum fuchst

an nichte sechs Tage fainet das Lijf an nichte
 nichte sechs Tage fainet das Lijf an nichte
 an nichte nichte sechs Tage
 fainet das Lijf an das Lijf an das
 Lijf an

Ende des zweyten actes

No 17 Tacet.

Nr 7 Tacet

Dritter Act

Nr 4

Romance

in moſou land gefangne war - nie
 mädal süß und fein, ſoß roß und weis, was ſchwarz von ſaar ſüßtag und
 nach, und weinta gar, wollt gru er löſet fein wollt gar er
 löſet fein Da bauſich fremden land da ſas - nie jünger
 Ritze man den jamaſta daz mädchen ſeß ſa rief er wag ich
 hoch und Eß wan ich für ſabbau hau wan - ich für ſabbau
 hau wie wolmy' weitat aber ſüßne blüben für uns auf ihom Gop'm
 ich bone zu dir in finſtern nach - lay lieben süßſüß nie, ich fürſta

wader yflov noch waech, solla loef auf im mittre nacht folst
 du no loefat freu = folst du no loefat freu gefagt ga-
 fhan: glock zwölfa stund = Das Falsen Ritter da saufftrieß sie ihm die
 wicfa laud, fruf man die laara zalla laud foß war sie sog fa
 fa = foß war sie sog fa-fa

Nig. 20. Tacet:

und
 ingro
 A
 lüchta

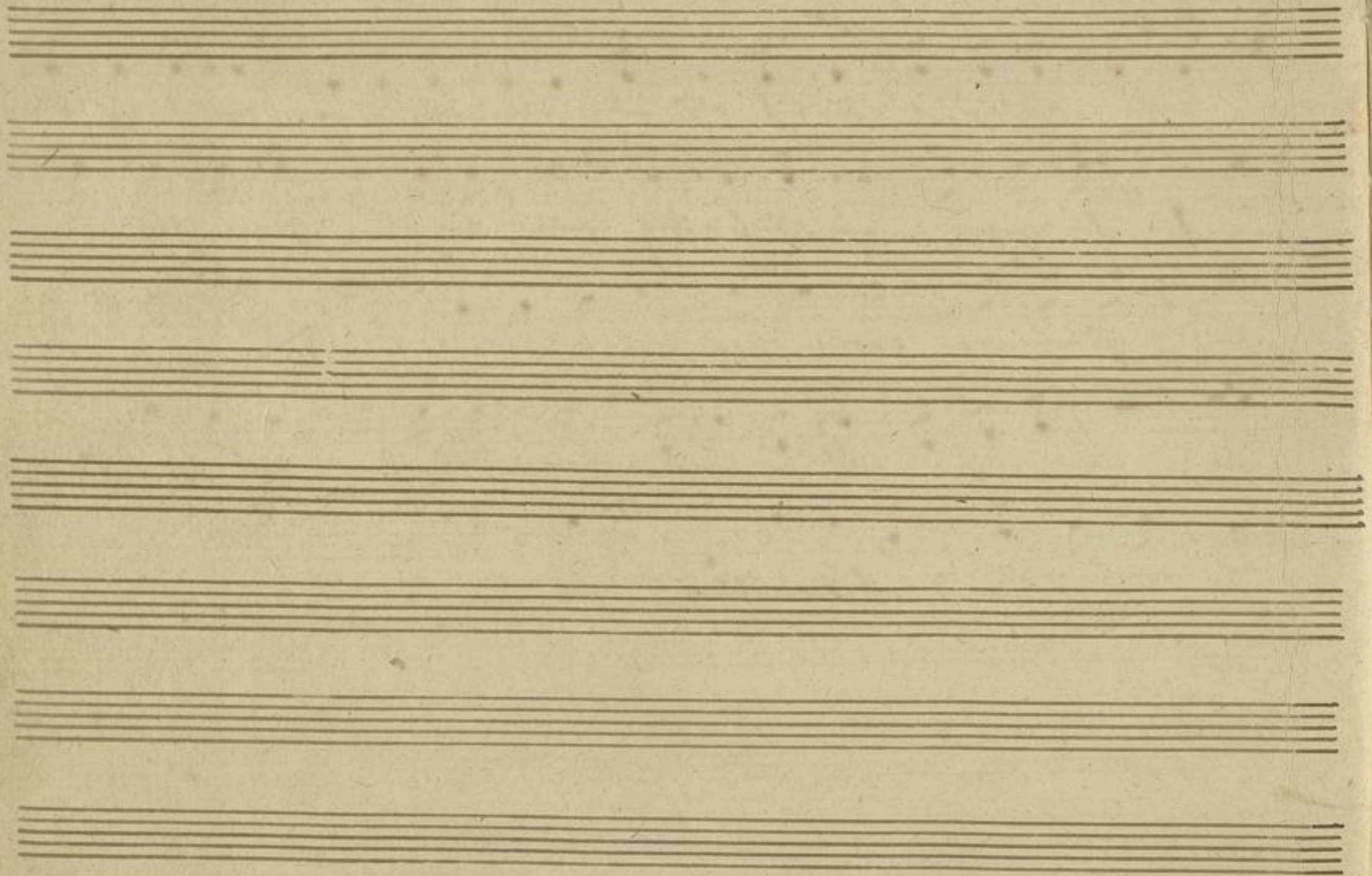
Nr. 21. vander ville
andante

was so thiel süß der geyßen bau dan sah man
 mit der aisting an was so thiel süß der geyßen
 bau dan sah man mit der aisting an wie ich sie ja der geyßen
 könte, wie nah ich an so doffeln was, und all das
 andern ga-fals - ich lieb - als ob das holt mir bonn -
 da was so thiel süß der geyßen bau dan sah man mit der aisting
 an was so thiel süß der geyßen bau dan sah man mit der aisting
 an ¹² *piu andte* *alro assai* ⁹ *zi* ¹² *pp.*
 nicht ist w. süß lieb als die

Nach nichts ist so süßlich als die Nach nichts ist so süßlich als die
 Nach für große unauflöflich güte für und ohne Eigenwitz der
 Zaisu, ist mit der großen der großen großen großen Nach
 wo diese nicht so bauen bau, den soll man mit der osting
 du soll man mit der osting

and're Com Primò.

man
 au
 großen
 der
 bau
 stung
 stung
 ia





20 27